

V-6-062: 8. Mai - Gedenken und Auftrag für ein Europa in Sicherheit, Freiheit und Demokratie

Antragsteller*innen Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)

Von Zeile 62 bis 68 löschen:

~~Dennoch formulieren wir diese Forderungen, Erwartungen und Kritik an Israel und seine Regierung im vollen Bewusstsein der existenziellen Bedrohung Israels, der Komplexität und der schweren Dilemmata, in denen sich Israel befindet. Zu diesen Komplexitäten gehört auch, dass Hamas sich jeglicher völkerrechtlichen Pflicht verweigert, nicht nur gegenüber Israel, sondern in erster Linie gegenüber der eigenen Bevölkerung, die sie weiterhin rücksichtslos als menschliche Schutzschilder benutzt. Auch diese Strategie der Hamas führt zu vielen zivilen Opfern.~~

Begründung

Direkter Bezug zum Antrag ist nicht ganz klar, außerdem gibt es bereits einen differenzierten u. klugen LA-Beschluss dazu: "Gemeinsam gegen Antisemitismus, für den Schutz jüdischen Lebens und ein offenes und solidarisches Berlin" vom 08.11.2023. Dieser Antrag kommt viel besser ohne Nahostbezug aus.

Unterstützer*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte), Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Birgit Vasiliades (KV Steglitz-Zehlendorf), Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln), Tabea Schoch (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)